



## European-American Evangelistic Crusades

### Gehört Psychologie in die Gemeinde?

#### Bibel und Psychologie – eine Gegenüberstellung

Die Psychologie ermutigt nicht in einer einzigen ihrer Therapien zur Furcht des Herrn. Somit enthält sie keine wirkliche Weisheit. Die Bibel lehrt, dass es Körper, Seele und Geist gibt; die Psychologie sagt, dass es nur Körper und Seele gibt.

\*\*\*

Die Bibel lehrt uns, dass es der Heilige Geist ist, der uns in alle Wahrheit führt und dass er schärfer ist als ein zweiseitiges Schwert und Seele und Geist zu trennen vermag. Die Psychologie glaubt nicht einmal an den Heiligen Geist.

\*\*\*

Die Bibel lehrt uns über unsere ewige Bestimmung. Die Psychologie bietet keine Hoffnung auf eine Ewigkeit an.

\*\*\*

Die Bibel lehrt uns, uns Schätze im Himmel zu sammeln. Die Psychologie bietet kein entsprechendes Konzept.

\*\*\*

Die Bibel weist uns an, zuerst nach dem Reich Gottes zu trachten und alle anderen Bedürfnisse werden erfüllt. Die Psychologie trachtet nicht zuerst nach dem Reich Gottes, sondern überhaupt nicht.

\*\*\*

Die Bibel lehrt, dass unsere Hilfe vom Herrn kommt. Die Psychologie sagt uns, dass unsere Hilfe aus der einen oder anderen unbewiesenen Theorie kommt, deren es Hunderte gibt, die von Zehntausenden von Psychotherapeuten aufgestellt wurden, deren Gedanken und Ideen auf dem Fundament von Heidentum, Wahrsagerei, Astrologie, Humanismus und Evolution fußen.

\*\*\*

Die Bibel lehrt, dass das eigentliche Problem der Menschheit die Selbstliebe ist. Die Psychologie lehrt, dass Selbstliebe die Lösung ist. Die Bibel lehrt, dass wir umsonst vom Wasser des Lebens trinken dürfen. Die Psychologie stellt ihre Leistungen in Rechnung.

\*\*\*

Die Bibel bietet die Gelegenheit an, ein neuer Mensch in Christus Jesus zu werden. Die Psychologie bietet eine verbesserte oder sogar geschädigte Version des alten Menschen an.

\*\*\*

Die Bibel lehrt, dass unsere Stärke in Schwachheit vollkommen wird und dass die Sünde im Leiden ihre Macht verliert. Die Psychologie lehrt uns, wie wir unsere Stärken und Schwächen durch Persönlichkeitsprofile ausbalancieren, die aus Heidentum und Wahrsagerei stammen.

\*\*\*

Die Bibel schätzt den reumütigen und zerbrochenen Geist als wertvoll. Die Psychologie schätzt stattdessen das Selbstwertgefühl.

\*\*\*

Die Bibel lehrt uns, uns zu freuen wenn wir in Prüfungen geraten oder um Christi willen verfolgt werden, weil das den Charakter aufbaut und uns lehrt, die Welt zu überwinden. Die Psychologie hat kein Interesse an Christi Leiden und unserem Leiden mit ihm; sie sieht auch keinen Erlösungswert in seinem vergossenen Blut.

\*\*\*

Die Bibel lehrt, dass Jesus Christus an die Besessenheit von Menschen durch Dämonen glaubte und dass er diejenigen befreite, die besessen waren. Die Psychologie lehrt, dass es so etwas wie eine Besessenheit von Dämonen nicht gibt – also gibt es auch nichts, wovon man befreit werden müsste.

\*\*\*

Die Bibel sagt uns in den Seligpreisungen, wie man gesegnet wird. Die Psychologie versteht Segen nicht einmal, also kann sie auch niemandem einen Segen anbieten. Schließlich spart sie die Person aus, die diese Segnungen austeilte, nämlich Jesus Christus.

\*\*\*

Die Bibel sagt uns, dass wir die Frucht des Geistes (Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung) nicht hervorbringen können ohne fest mit dem Weinstock, Jesus Christus, verbunden zu bleiben. Die Psychologie

versucht, diese Frucht hervorzubringen indem sie in den Lehren solcher Leute wie Carl Jung und Sigmund Freud bleibt, die das Christentum ablehnten!

\*\*\*

Die Bibel lehrt, dass es primär drei Dinge sind, die von jedem Christen erwartet werden: (1) Errettung, (2) Heiligung und (3) Ausführen des großen Missionsauftrages, so dass auch andere empfangen können. Die Psychologie kann weder Errettung noch Heiligung anbieten und gibt nicht einmal vor, dem Missionsbefehl nachzukommen, damit andere errettet und geheiligt werden können.

\*\*\*

Die Gemeinde muss aufwachen und damit aufhören, das Evangelium mit der Religion der Psychologie zu vermischen und Psychologie in die Gemeinde zu integrieren! Wir können nicht zwei Herren dienen! Die Gemeinde muss sich entscheiden, wessen Rat sie folgen will – dem des mächtigen Ratgebers und Fürbitters oder dem unserer fehlerhaften Psychotherapeuten! Die Psychologie basiert auf Mythen während Paulus im zweiten Brief an Timotheus sagt, dass wir uns von Mythen abwenden sollen!

(aus: *Psychology Debunked*)

*Und ich will den Vater bitten, und er wird euch einen andern Beistand geben, dass er bei euch bleibe in Ewigkeit...* (Johannes 14:16)

*Der Beistand aber, der heilige Geist, welchen mein Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.* (Johannes 14:26)

## **Psychologie in der Gemeinde**

**von Joseph R. Chambers**

Unsere Welt ist voll von unglücklichen Menschen, die dem Glück hinterher jagen. Angesichts einer solch verzweifelten Bevölkerung sucht die Gemeinde nach Programmen, Modellen und Methoden um diesen verletzten Personen zu helfen. Das Herz der meisten Pastoren und Dienern innerhalb der Gemeinde ist dabei ernsthaft bemüht. Man will den Menschen helfen, die zu einem kommen.

Das Problem ist nicht mangelnde Ernsthaftigkeit. Die meisten Gemeinden, selbst jene mit liberaler Philosophie, wollen niemanden in die Irre führen. Pastoren im Allgemeinen sind nicht mit dem Teufel im Bunde um die Welt in die Hölle zu führen. Von den Hunderten christlicher Leiter, die ich persönlich kenne, sind die meisten hart arbeitende, ernsthafte Menschen und durchaus der Aufgabe hingegeben, die sie angenommen haben. Was läuft

dann falsch in unseren Gemeinden und in unserer Gesellschaft, dass unsere besten Bemühungen so total fruchtlos sind? Außer ein paar gewaltige Gebäude und Programme, in denen mit großem Tusch Religion gefeiert wird, kann die heutige Gemeinde nicht viel vorweisen und die Seelsorge- und Beratungszentren sind von früh bis spät überfüllt. Wenn das Apostelgeschichte sein soll, dann bin ich wirklich schwer enttäuscht.

## **Christentum und Psychologie lassen sich nicht vereinen**

Die Gemeindegewelt ist psychologisiert und im Lauf dieses Prozesses besiegt worden. Der Heilige Geist hat durch Johannes gesagt: *Denn drei sind es, die bezeugen: der Geist und das Wasser und das Blut, und die drei sind einig. Wenn wir das Zeugnis der Menschen annehmen, so ist das Zeugnis Gottes größer; denn das ist das Zeugnis Gottes, dass er von seinem Sohn Zeugnis abgelegt hat.* (1. Johannes 5:8-9)

Jede reine Quelle geistlicher Energie ist auf diese Dreieinigkeit der Macht beschränkt. Der Heilige Geist, operierend durch das Wort Gottes und kraft des stellvertretenden Blutes, ist die Totalität aller Bedürfnisse der Gemeinde. Alles, was dieser Leben und Welt verändernden Autorität hinzugefügt wird, zerstört ihre Wirkung. Gott wird es nicht unterstützen, wenn der Arm des Fleisches in seinem Heiligtum operiert. Bedenke nur, wie er David gerichtet hat als dieser Israel zählen ließ. Sieg wurde in Niederlage verwandelt als sich der König auf seine Stärke verließ statt auf Gottes Programm.

Die gesamte Wurzel der Psychologie ist der "Wahrheit Gottes" vollkommen fremd. Es gibt sieben grundlegende Prämissen der säkularen Psychologie. Bitte beachte, dass jede einzelne von ihnen eine oder mehrere der mächtigen Prinzipien der Heiligen Schrift und biblischer Theologie vernichtet. Psychologie ist ein soziologisches Bemühen des Menschen, sich selbst zu finden ohne sich dem Schöpfer zu unterwerfen. Viele menschliche Entwürfe dieses Formats haben sich durch die Menschheitsgeschichte hindurch entwickelt und dies ist der wahrscheinlich abwegigste.

Die säkulare Psychologie gründet sich auf Darwins Theorie der Evolution. Hier sind die Worte des Autors von *Grundlagen der Psychologie*, welche die Beziehung zwischen Psychologie und Evolution beschreiben: "Darwins Evolutionstheorie, die besagt, dass sich jede Spezies aus dem Pflanzen- und Tierreich durch Modifikation bereits existierender Spezies entwickelte, war höchst kontrovers, hatte jedoch einen gewaltigen Einfluss auf das Studium menschlichen Verhaltens und menschlicher Wahrnehmung. Sie förderte alle Arten von Spekulationen über die Kontinuität vom tierischen zum menschlichen Hirn und über das Wesen des mentalen Erlebens der Tiere. Außerdem führte das allgemein akzeptierte Konzept der tierischen Instinkte zu Spekulationen über menschliche Instinkte und zur Erforschung menschlicher Motivationen."

Jedes Konzept, das auf Darwins Evolutionstheorie aufbaut, ist gottlos und falsch. Das gesamte Grundmodell der Psychologie stützt sich auf die Annahme, dass die Entwicklung der menschlichen Persönlichkeit ihre Wurzeln in der Evolution hat. Da wir uns langsam von der Kaulquappe zur menschlichen Spezies entwickelt haben, muss die Heilung menschlicher Probleme diesem Muster folgen. Das geschaffene Wunder „Mensch“ hat nur

ein einziges Problem und dieses ist die Wurzel aller anderen Probleme. Das ist die Sünde. Wen du an diesem Problem vorbeigehst, ist das gefundene Heilmittel falsch.

Die säkulare Psychologie sagt, dass der Mensch im Grunde gut ist und keine verdorbene oder adamische Natur besitzt. Robert Schuller hat diesen falschen Gedanken mit seiner falschen Lehre des "Positiven Denkens" salonfähig gemacht. Beim konstanten Trommelschlag der heutigen Predigten geht es um das menschliche Potential, wie man erfolgreich ist, um Beziehungstechniken und Selbstwertgefühl. Der biblische Gedanke der Selbst-Kreuzigung, der Heiligung und der totalen Entsagung fleischlichen Lebens landet nicht einmal auf einem nachrangigen Platz. Solche Art des Predigens kann keinen Erfolg haben. Jeder Mensch hat einen geistlichen Knopf in seiner Brust und die einzige Person, die ihn finden kann, ist der Heilige Geist.

Ein Bekenntnis vollkommenen menschlichen Bankrotts ist der einzige und erste Schritt zur Erlösung. Die Bibel nennt das „Sündenbekenntnis.“

Im psychologischen Menschen gibt es keine Notwendigkeit eines Erlösers weil wir nicht verloren sind. Das eliminiert natürlich auch Himmel und Hölle, weil es weder Gericht noch Belohnungen gibt wo es keine Missetäter oder Diener der Sünde gibt. Der neue, psychologische Erlöser ist eine positive Einstellung. Das Denken des gebildeten, elitären Menschen ist ein Abbild der Dummheit. Während man Sünde aufkündigt und durch eine negative Haltung ersetzt, reduziert man den Menschen zu einem Tier, das der Kontrolle seiner elitären Artgenossen unterworfen ist. Die Wahrheit ist, dass all dies eine Vorbereitung auf die Herrschaft des Antichristen ist. B.F. Skinner wurde im Magazin Time wie folgt zitiert: "Doch Skinner beharrt darauf, dass Autonomie ein Mythos ist und der Glaube an einen 'inneren Menschen' ein Aberglaube, der – wie der Glaube an Gott – seinen Ursprung in der Unfähigkeit des Menschen hat, seine Welt zu verstehen." "Unsere Aufgabe besteht nicht darin, moralischen Kampf zu beleben oder innere Werte aufzubauen oder zu demonstrieren. Sie besteht darin, das Leben weniger zermürend zu machen." (*Time*, 20. September 1971, S. 48.)

Darüber hinaus hat der Psychologe die menschliche Seele gestohlen und sie durch ein Unterbewusstsein ersetzt. Ganz Amerika und die zivilisierte Welt haben das Gerede über ein Unterbewusstsein gehört bis es uns natürlich erscheint, es zu glauben. Es ist jedoch eine Erfindung der Psychologie und widerspricht biblischer Wahrheit. Don Matzat beschreibt in seinem Buch *Inner Healing: Deliverance or Deception?* die Theorie von C.G. Jung wie folgt: "Die zentrale Theorie der Jungschen Psychologie, oft assoziiert mit dem Namen Carl Jung, ist die Theorie des kollektiven Unterbewusstseins. Auf der Grundlage seiner Erfahrungen mit Geduld (Werten des Inhalts, der oft aus dem Unterbewusstsein hervorbrach) bildete Jung die Theorie, dass es eine tiefere Ebene des Unterbewusstseins unterhalb des persönlichen Unterbewusstseins nach Sigmund Freud geben müsse. Innerhalb dieses „tiefen Unterbewusstseins“ befinden sich die Erinnerungen der ganzen Menschheit: ihre kulturelle, religiöse, geistliche und mythologische Entwicklung. Religion war für Jung angeboren, ererbt. Er definierte das kollektive Unterbewusstsein als unpersönlich und über die persönlichen Erfahrungen des Einzelnen hinausgehend." (*Inner Healing: Deliverance or Deception?* Don Matzat, S. 69.)

Es ist leicht, von der Grundlage eines Unterbewusstseins aus den Übergang ins Okkulte zu sehen. Über die vierte Dimension zu predigen ist ein Produkt dieses falschen Denkens. Reinkarnation wird ebenfalls zu einem vorherrschenden Gedanken in der westlichen Welt und ist eine natürliche Folge der Theorie des Unterbewusstseins.

Dem Menschen wurde durch den göttlichen Akt unseres Schöpfers eine Seele (Persönlichkeit) geschenkt. Die Seele ist ewig und verfügt über Willen, Emotionen und Bewusstsein. Dieses von Gott übertragene Bewusstsein ist das, was Psychologen fälschlicherweise Unterbewusstsein genannt haben. Es ist dieses tiefe Empfinden des Selbst und besitzt ganz sicher die geistliche Kapazität, Gott und Menschen gegenüber sowohl gehorsam als auch ungehorsam zu sein. Im Zustand des Gehorsams verfügt es über große Kapazität für Gott; im Zustand des Ungehorsams steuert es sich selbst in den Abgrund der Zerstörung und letztendlich in die ewige Hölle. Man denke nur an die Frage: **“Oder was will ein Mensch zum Lösegeld seiner Seele geben?” (Markus 8:37)**. Die Psychologen haben das gegen ein Unterbewusstsein und dazu noch ein schlechtes Gewissen ausgetauscht. Man darf nicht vergessen, dass die gesamte Industrie der Psychologie zu dem Zweck existiert, den Menschen von seinem schlechten Gewissen zu befreien. Selbstüchtig ist als Beschreibung hierfür noch eine Untertreibung.

Der natürlich folgende nächste Schritt bestand darin, den von Gott eingehauchten, menschlichen Geist durch etwas Psychologisches zu ersetzen. Das Wort „psychisch“ war die Erfindung. Diese Vergleiche anzustellen ist aufgrund der verschiedenen Theorien innerhalb der psychologischen Welt nicht einfach. Aber sie alle sind sich darüber einig, dass der Mensch über das verfügt, was sie eine Psyche nennen. Das scheint für sie die Verbindung zwischen unserem Bewusstsein und den unbewussten Inhalten im Unterbewusstsein darzustellen.

Es ist leicht, dies als ihren Ersatz des von Gott eingehauchten, menschlichen Geistes auszumachen. Jesus machte in seinem Dienst eine unglaubliche Ankündigung über unseren Geist, den wir von Gott bekommen haben: **“Dein Auge ist des Leibes Leuchte. Wenn nun dein Auge lauter ist, so ist auch dein ganzer Leib licht; wenn es aber böse ist, so ist auch dein Leib finster. So siehe nun zu, dass das Licht in dir nicht Finsternis sei! Wenn nun dein ganzer Leib licht ist, so dass er keinen finstern Teil mehr hat, so wird er ganz hell sein, wie wenn das Licht mit seinem Strahl dich erleuchtet.” (Lukas 11:34-36)**.

Die Erlösung des Menschen durch den Heiligen Geist ist die Erneuerung des menschlichen Geistes. Das Licht kommt in unser Herz. Plötzlich wissen wir, dass Gott unser Gott ist, dass Jesus unser Erlöser ist, uns alle Sünden vergibt und dass wir durch Gottes Gnade seine Kinder sind. Der menschliche Geist – ausgeschaltet von der Sünde – wird wieder entzündet. Er bezeugt dann durch den Heiligen Geist vor uns, dass wir Gottes Kinder und Miterben mit Jesus Christus sind. (Römer 8:16-17).

Kein Wunder, dass diese neue Religion der Psychologie biblisches Christentum hasst. Tote Religion in toten Gemeinden macht ihnen nichts aus. Nur wenn Erweckung und Erlösung durch das souveräne Werk des Heiligen Geistes sich Bahn brechen, verlieren sie ihre Macht über die Bevölkerung.

Die menschliche Tragödie ist für den säkularen Psychologen eine Verdrängung schlechter Erfahrungen ins Unterbewusstsein. Das macht die gesamte Struktur ihrer Lösungstheorien aus. Alle Techniken, Konzepte, Therapiestile und Methoden sind auf das Ziel ausgerichtet, diese negativen Inhalte zu entdecken und freizusetzen und dadurch Heilung im Unterbewusstsein zu schaffen. Ihre Theorie besagt, dass dies dann auch zur externen Heilung des Individuums führt. Sie haben nur ein einziges Problem: Das Ganze funktioniert nicht.

Es ist leicht zu erkennen, dass jede Methode der Psychologie regressiv ist, nicht befreiend. Ihrem eigenen Denken gemäß müssen sie im Leben des Individuums rückwärts gehen und alles ausgraben was jemals geschehen ist. In diesem Prozess erzeugen sie eine maximale Menge an Phantasie und Angst, die sich auf nichts als wilde Spekulation gründen. Der Hilfesuchende wird zum Sklaven der zutage geförderten Ängste und des neuen Priesters, der ihn vor diesen Ängsten rettet. Das alles ist ein großartiger Plan Luzifers um die Menschheit zu versklaven.

Der von Jesus Christus ausgeübte Heilungsdienst ist das genaue Gegenteil. Er reinigt uns von allen vergangenen Erfahrungen, vergibt uns jede Sünde, die wir jemals begangen haben und erneuert uns an Körper, Seele und Geist durch seine heiligende Gnade. Paulus hat es deutlich gesagt: **“Darum, ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, es ist alles neu geworden!” (2. Korinther 5:17)**. Alle alten Dinge sind vergangen. Wir sind eine neue Schöpfung, geschaffen im Ebenbild des zweiten Adam namens Jesus Christus. Wenn Jesus dich befreit, bist du wahrhaft frei.

Gemeinden mit Kursen für Alkohol- und Drogenabhängige, Zwölf-Punkte-Programmen für Menschen mit Phobien und Essstörungen etc. haben schlicht das altmodische Evangelium durch die Lüge der Psychologie ersetzt. Eine Dame rief wegen diesen Äußerungen ärgerlich bei uns an und platzte mit der Frage heraus: “Glauben Sie etwa, die Bibel, das Blut und der Heilige Geist wären irgendein Heilmittel?” Ich hätte fast geschrien: “Gute Frau, Sie haben es besser ausgedrückt als ich es selbst gekonnt hätte. Ja, ja, ja, genau das meine ich!”

Die letzte Verheißung der säkularen Psychologie ist, dass jede menschliche Handlung relativ ist. Es gibt kein Richtig oder Falsch. Deshalb sind auch die Zehn Gebote aus den Klassenzimmern in öffentlichen Schulen entfernt worden und die Bibel ist das einzige Buch, das wir vor den ahnungslosen Schülern einer Zensur unterwerfen. Sie ist der Feind Nummer eins unserer modernen, sozialen Reformen. Das ist auch der Grund dafür, dass die Bibel jetzt in weniger bedrohliche Terminologien umgeschrieben wird und dass ihre Unfehlbarkeit unter großem Beschuss steht. Die Psychologie hat dazu geführt, dass viele unserer Gottesdiener einen neuen Blick auf das werfen, was wir Sünde zu nennen pflegten. Es ist nicht länger akzeptabel, “Du sollst nicht” zu predigen.

Ganz subtil hat unser westliches Denken eine neue Richtung eingeschlagen. Nur sehr wenige Menschen haben ein Gespür für die Gefahr. Wir wissen, dass irgendetwas nicht stimmt, aber wir wissen nicht, was es ist. Dieses letzte Konzept des psychologischen Denkens ist der Beginn unseres totalen Zusammenbruchs. Wenn das Konzept der

Unterscheidung zwischen Licht und Finsternis verloren geht, wird die Finsternis unser Herr und Meister. Die beiden können nicht nebeneinander existieren. Das eine weicht wenn das andere zum König wird.

## **Wird die Gemeinde überleben? Ja!**

Die unsichtbare Gemeinde wird die Täuschung überleben, die nun fast vollständig ist. Aus jeder dunkeln Zeitperiode ist ein Überrest hervorgegangen, der sich geweigert hat, sich in den Sauerteig aufnehmen zu lassen. Jedem Mann, jeder Frau und jeder Gemeinde, die zur Heiligen Bibel, dem Blut und dem Heiligen Geist zurückkehren, gehört die Dreieinigkeit geistlichen Erfolgs. Es gibt keine Mächte, die der frischen Heimsuchung der Kraft Gottes widerstehen können. Gerade jetzt wählt Gott diesen Überrest aus um ihn mit Erneuerung heimzusuchen.

Widme dich dem Wort Gottes. Lerne vollkommene Abhängigkeit vom Heiligen Geist. Sei jeden Tag und jede Stunde abhängig vom Blut Jesu, um dich sowohl von bekannter als auch von unbekannter Sünde zu befreien. Wenn wir uns unter seine Autorität demütigen und aufhören, gegen die Gebote zur Führung eines heiligen und ausgesonderten Lebens zu rebellieren und die Freude seines vollkommenen, souveränen Willens in täglichem Gehorsam finden, werden unglaubliche Resultate folgen. Gottes Auserwählte werden ein Erwachen von Kraft und Heiligkeit erleben während wir nach seiner Wiederkunft Ausschau halten. Er kommt bald und die Heiligen werden ihm zum Thron des Vaters folgen und mit ihm zusammen wiederkommen um auf dieser Erde mit ihm zu regieren.

Vertraue nur auf die Kraft Gottes und strebe hingegeben danach, jeden Gedanken und jedes Konzept auszutreiben, der oder das nicht die Erkenntnis Gottes und den Namen Jesus Christus erhebt. Hier ist das Gebot, das der heilige Geist durch Paulus der Urgemeinde gegeben hat: **“Denn obwohl wir im Fleisch wandeln, so streiten wir doch nicht nach Art des Fleisches; denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern mächtig durch Gott zur Zerstörung von Festungen, so dass wir Vernunftschlüsse zerstören und jede Höhe, die sich gegen die Erkenntnis Gottes erhebt, und jeden Gedanken gefangen nehmen zum Gehorsam gegen Christus.”** (2. Korinther 10:3-5).

## **Psychologie und Psychiatrie – eine Gefahr**

von James Miller ([www.solitaryroad.com](http://www.solitaryroad.com))

Warum sind die (Pseudo-)Wissenschaften Psychologie und Psychiatrie so gefährlich? Weil sie im Gegensatz zu den anderen Wissenschaften in direkten Wettbewerb mit der Bibel treten – und das schon ihrem eigentlichen Wesen nach. Sie beschäftigen sich mit demselben Bereich, denselben Fragen und denselben Anliegen wie die Bibel. Beiden geht es darum, wie man sein Leben führen sollte. Beide bieten dem Menschen Führung im Umgang mit Problemen, Frustrationen und Stress an. Und beide beanspruchen Autorität.

Die Situation sieht somit so aus, dass wir es mit zwei parallelen und miteinander wetteifernden Autoritäten zum selben Thema zu tun haben, unter denen man wählen und sich für eine entscheiden muss. Man muss entscheiden, in welche von beiden man Vertrauen setzt, an welche man wirklich glaubt.

Im Grunde repräsentieren Psychologie und Psychiatrie die Stimme der Welt, die Stimme des gottlosen Menschen und die Bibel dagegen ist die Stimme Gottes. Und im Allgemeinen stehen diese beiden Autoritäten in einem tiefgehenden Konflikt. Die Psychologie sagt, dass Sünde befreit und die Bibel sagt, dass Sünde verklärt. Die Psychologie sagt, dass sexuelle Freizügigkeit in Ordnung ist und die Bibel sagt, dass sie schlecht ist. Die Psychologie ist seit jeher streng atheistisch und agnostisch in ihrem grundlegenden Verständnis und in ihren Annahmen gewesen. Folglich ist sie immer hochgradig antagonistisch bezüglich der Bibel gewesen und hat immer schon die Bibel in ihren fundamentalsten Grundsätzen und Schlussfolgerungen sowie in ihrer Autorität herausgefordert.

Die Psychologie behauptet, dass es kein absolutes moralisches Gesetz gibt. Sie behauptet, dass Richtig und Falsch lediglich aus der Gesellschaft im Lauf der Zeit hervorgegangene Ideen sind. Sie behauptet, dass das moralische Gesetz keine göttliche Autorität hat, sondern von Menschen erfunden und geschaffen wurde – und somit auch vom Menschen geändert werden kann, wenn es ihm angebracht erscheint, sich die Situation verändert und sein „Wissen“ zunimmt und sich weiter entwickelt. Für den Psychologen ist die Bibel einfach nur ein Stück Literatur. Doch die Bibel beansprucht für sich göttlichen Ursprung.

Ein weiterer Grund dafür, dass Psychologie und Psychiatrie so extrem gefährlich sind, sind ihre falschen, irreführenden und unehrlichen Behauptungen darüber, was sie sind und was sie können. Sie behaupten, eine Wissenschaft zu sein und bemühen sich darum, von dem Prestige und dem Ruf zu profitieren, die von den exakten Wissenschaften (wie Chemie und Physik) bereits erworben wurden. Tatsache ist aber, dass sie sich mit einer Materie befassen, die sich ihrer grundlegenden Natur nach so gravierend von den exakten Wissenschaften unterscheidet, dass die Werkzeuge und Techniken der exakten Wissenschaften nicht anwendbar sind und überhaupt nicht funktionieren. Die exakten Wissenschaften haben es mit natürlichen Prozessen und Phänomenen zu tun, die auf exakte Weise ablaufen, präzise im Einklang mit den ihnen zugrunde liegenden Naturgesetzen. Dabei geht es häufig um Quantitäten, die man mit dem einen oder anderen Instrument messen kann. Es geht um Gesetze, die mit mathematischer Genauigkeit ablaufen.

Im Gegensatz dazu haben es Psychologie und Psychiatrie mit Emotionen und Haltungen zu tun, mit menschlichen Beziehungen, Perspektiven und Werten. Das sind ihre „Quantitäten“ und „Variablen“. Im Grunde geben sie arrogant vor, „wissenschaftliche“ Antworten auf Fragen vorlegen zu können, über die weise Menschen und Denker seit Jahrhunderten nachdenken. Tatsächlich ist das alles nichts als Selbsttäuschung, Wahnvorstellung, Betrug, ein Witz und Dummheit. Tatsache ist, dass die Antworten, mit denen sie aufwarten, weit weniger vertrauenswürdig und verlässlich sind als die der weisen Menschen und Denker vergangener Jahrhunderte. Meiner Meinung nach sind Psychologie und Psychiatrie – wie eine falsche Religion mit ihrem System falscher Gedanken, Glaubenssätze, Annahmen und Lehren – verantwortlich für eine unermessliche Menge an Unrecht, Leid und Unheil in dieser Welt. Sie haben enormen Schaden angerichtet.

Die Gedanken und Theorien von Sigmund Freud, dem Begründer der Psychoanalyse und der modernen Psychiatrie, haben einen gewaltigen Einfluss auf die moderne Psychiatrie und das moderne Denken ausgeübt.

Nun, was denke ich über die Gedanken und Theorien von Sigmund Freud? Ich bin froh, dass Sie gefragt haben. Ich sage Ihnen gerne meine Meinung dazu. Ich denke, sie sind reiner, völliger, haarsträubender Bockmist! Das ist alles simpler Unsinn. Sie sind absurder, grotesker Quatsch! Ich glaube nicht, dass auch nur ein Fünkchen Wahrheit in irgendeiner seiner Gedanken oder Theorien steckt. Und das sage ich kühn. Ich habe nicht den Schatten eines Zweifels an meiner Aussage.

Was ich wirklich erstaunlich finde, ist die Tatsache, dass ein so großer Teil der Menschheit so einfältig sein konnte, solch eine Dummheit zu glauben. Freuds Gedanken und Theorien erinnern mich an etwas, was Adolf Hitler einmal im Zusammenhang mit dem Erzählen von Lügen gesagt hat. Seine Vorstellung war, dass eine große Lüge viel effektiver ist als eine kleine. Er erklärte, dass „die Größe der Lüge ein Faktor ist, der dazu beiträgt, Menschen dahin zu bringen, dass sie geglaubt wird. Angesichts der primitiven Einfältigkeit der Massen ist eine große Lüge effektiver als eine kleine, denn die Leute lügen oft in kleinen Dingen, würden sich aber zu sehr davor scheuen, eine wirklich große Lüge zu erzählen.“

Viele religiös orientierte Menschen gehen heutzutage zu Psychologen und Psychiatern. Das ist sehr gefährlich und unklug. Warum tun sie das? Weil sie verwirrt, frustriert und unglücklich sind und es in ihrer Verzweiflung aufgegeben haben, das Christentum als fähig anzusehen, ihre Probleme zu lösen. In Wirklichkeit ist folgendes passiert: Sie haben ihre Vorstellung vom Christentum aufgegeben, vom Christentum, wie sie es kennen. Sie wenden sich vom Christentum ab und gehen auf der Suche nach Lösungen für ihre Probleme in die Welt – zu den Gottlosen, zu Satan selbst. Wie dumm!

Psychologie und Psychiatrie sind in der Tat eine gefährliche Falle für die Leichtgläubigen. Sie sind eine der größten und cleversten Irreführungen dieses subtilen Lügners, des Fürsten dieser Welt, und viele gehen in sein Netz.